



Modul **Menschen**

Code of Conduct



Otto Krahn
Group

Auch in Zeiten zunehmender Digitalisierung und Automatisierung stehen Menschen im Mittelpunkt der Otto Krahn Gruppe und ihrer Abläufe:



Mitarbeitende, Kunden, Lieferanten, Geschäftspartner, Bewerber, Anwohner und die interessierte Öffentlichkeit. Die soziale Verantwortung, uns diesen Menschen gegenüber angemessen und fair zu verhalten, ist Teil unserer Unternehmenskultur. Diese Verantwortung liegt beim Unternehmen selbst, bei den Führungskräften im Besonderen, aber auch bei jedem einzelnen Mitarbeitenden im Umgang mit externen und internen Ansprechpartnern.

Die Otto Krahn Gruppe vertraut auf die Motivation, die Fachkompetenzen und das Verantwortungsbewusstsein der Mitarbeitenden. Wir fordern von allen eine konsequente Leistungsorientierung mit Engagement und kreativer Neugier.

Wir erwarten eine professionelle und kooperative Zusammenarbeit unserer Mitarbeitenden zum Wohle der Gesamtheit. Wir stehen für ein von Offenheit geprägtes Verhältnis zwischen den Kollegen, in dem Probleme konstruktiv gemeinsam besprochen und gelöst werden, unabhängig von Funktion oder Status.

In dem vom Verhaltenskodex und von den entsprechenden Modulen vorgegebenem Rahmen fördern wir die fünf Attribute der Otto Krahn Gruppe:

- ehrgeizig
- kreativ
- verantwortungsbewusst
- kooperativ
- herausfordernd

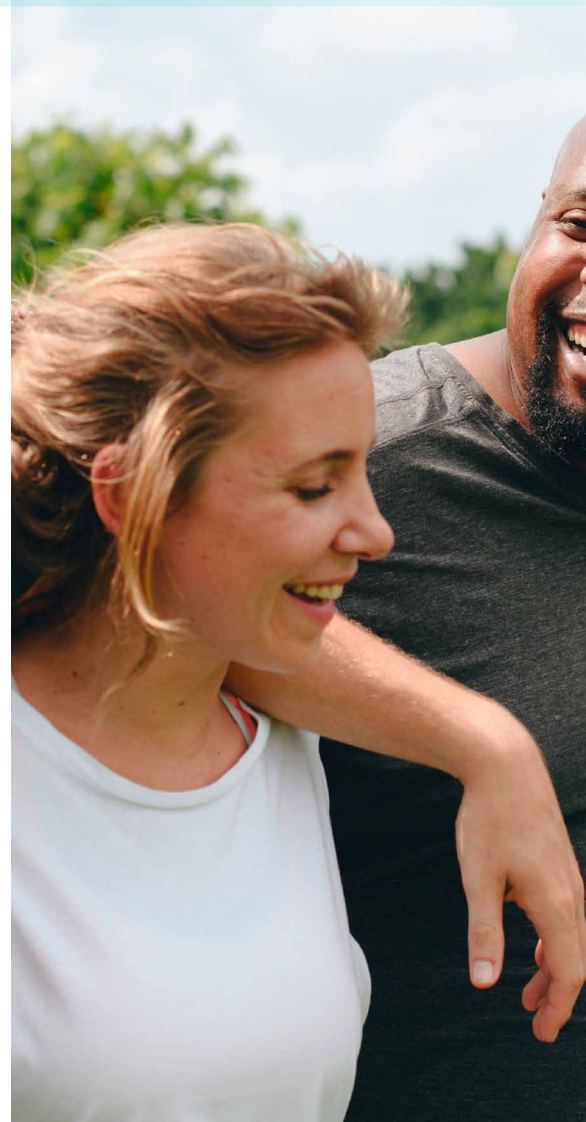
Unsere Führungskräfte nehmen diesbezüglich eine Vorbildfunktion wahr.

Grundlegende Menschenrechte

Die oberste Maxime unseres Handelns ist ein respektvoller und fairer Umgang miteinander sowie mit allen Personen, mit denen wir in Kontakt stehen. Dieser Grundsatz gilt unabhängig von Nationalität, ethnischer Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, religiöser Orientierung, Alter, Behinderung, Aussehen, politischer Einstellung oder gewerkschaftlicher Zugehörigkeit. Wir erkennen die Würde jedes Menschen an und lehnen jede Form von Diskriminierung oder Benachteiligung, Belästigung oder Mobbing entschieden ab. Sexuelle Belästigungen, sonstige Übergriffe und Mobbing am Arbeitsplatz sind strikt untersagt und werden nicht toleriert.

Wir verstehen Vielfalt als Bereicherung und fördern eine offene, inklusive Unternehmenskultur. Unterschiede in persönlichen Merkmalen oder Überzeugungen beeinflussen weder unsere Zusammenarbeit noch unsere Entscheidungen. Wir setzen uns für Chancengleichheit und eine ausgewogene Vertretung aller Geschlechter – auch in technischen und leitenden Positionen – ein.

Mit zunehmender Digitalisierung erhöhen sich auch die Anforderungen an den Schutz der Persönlichkeitsrechte, denen wir entsprechend nachkommen. Im Modul „Datenschutz“ gehen wir auf dieses Thema gesondert ein.



Arbeits- und Sozialstandards

Wir lehnen jede Form von Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Menschenhandel konsequent ab und leisten unseren Beitrag, um diese Praktiken zu unterbinden, indem wir unsere Lieferketten sorgfältig prüfen, klare Verhaltensstandards für Geschäftspartner festlegen und regelmäßige Schulungen für Mitarbeitende durchführen. Wir verweisen hierzu auch auf die beigefügte Erklärung „Modern Slavery Policy Statement“, zu deren

Veröffentlichung die Gesellschaft in Großbritannien verpflichtet ist, die wir jedoch bewusst für die gesamte Unternehmensgruppe abgeben.

Wir sichern faire Arbeitsbedingungen in allen Regionen, in denen wir tätig sind. Dazu zählen angemessene Vergütung, soziale Leistungen, geregelte Arbeitszeiten und Urlaubsansprüche.



Gesundheit und Sicherheit

Wir sorgen für sichere und gesunde Arbeitsumgebungen. Risiken werden konsequent reduziert, Schutzmaßnahmen bereitgestellt und Mitarbeitende regelmäßig geschult. Jeder hat das Recht, unsichere Zustände oder Praktiken ohne Nachteile zu melden.

Vereinigungsfreiheit und Mitbestimmung

Die konstruktive Zusammenarbeit mit nach jeweiligem nationalem Recht bestehenden Arbeitnehmervertretungen ist uns wichtig. Wir respektieren das Recht unserer Beschäftigten auf freie gewerkschaftliche Betätigung und kollektive Verhandlungen.

Aus- und Weiterbildung

Wir fördern die persönliche und berufliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden durch gezielte Qualifizierungs- und Weiterbildungsangebote. So stärken wir nicht nur die individuellen Chancen, sondern auch die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens.

Vielfalt und Inklusion

Wir gestalten ein diskriminierungsfreies Arbeitsumfeld, geprägt von Gleichbehandlung und Offenheit. Die Integration von Menschen mit Behinderungen und die gleichberechtigte Teilhabe aller Mitarbeitenden stehen dabei im Fokus. Besondere Aufmerksamkeit gilt den Bedürfnissen von Gruppen, die gesellschaftlich oder strukturell benachteiligt sind.

Gleichstellung und Frauenrechte

Wir fördern konsequent die Gleichstellung von Frauen und Männern. Alle Beschäftigten erhalten faire Chancen beim Zugang zu Beschäftigung, Karriereentwicklung, Führungspositionen sowie bei der Entlohnung. Wir setzen uns für den Abbau bestehender Ungleichheiten ein und unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Jede Form geschlechtsspezifischer Benachteiligung oder Belästigung wird verhindert und geahndet.

Faire Vergütung

Unsere Vergütungssysteme gewährleisten ein Einkommen, das für ein angemessenes Leben ausreicht. Entlohnung erfolgt regelmäßig, transparent und diskriminierungsfrei. Gleicher Lohn gilt für gleiche oder gleichwertige Arbeit – unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Beschäftigungsart.

Rechte von Gemeinschaften

Wir respektieren die Rechte lokaler und indigener Bevölkerungsgruppen. Eingriffe in Landrechte erfordern ihre freie, vorherige und informierte Zustimmung. Praktiken wie Enteignung, Vertreibung oder Landraub lehnen wir entschieden ab. Darüber hinaus schützen wir Umwelt, Ressourcen und Lebensgrundlagen in allen Regionen, in denen wir tätig sind.

Schutz von Menschenrechts- und Umweltverteidigern

Wir stehen für den Schutz all jener ein, die sich für Menschenrechte und Umweltbelange einsetzen. Unser Handeln darf weder zu Repressalien noch zu Stigmatisierung oder Gefährdung dieser Personen führen.

Diese Richtlinien mit Bezug auf Menschen- und Arbeitendenrechte sollen die Mitarbeitenden bei ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Dennoch können Situationen auftreten, in denen die Mitarbeiter Zweifel haben, welches die richtige Vorgehensweise ist. In solchen Fällen können und müssen Mitarbeitende ihren direkten Vorgesetzten, die Leitung von People & Culture oder die Compliance-Abteilung der Otto Krahn Gruppe ansprechen.

Bei allgemeinen Fragen zu den hier behandelten Themen können sich die Mitarbeitenden jederzeit an diese Personen wenden. Sie können entsprechende Hinweise auch über unser anonymes Whistleblower-System (<https://otto-krahn-gruppe.integrityline.app/>) einreichen, das auch über unsere websites aufgerufen werden kann.

Otto Krahn Holding GmbH

Mühlenhagen 35, D-20539 Hamburg
www.ottokrahn.group

